

n° 1
September 25

JET-NEWS

Sarah von Arx



Chemin Neuf - le grand départ

Am Morgen des 13. September 2025 nahm ich Abschied von zu Hause. Meine grosse Reise und ein besonderes Abenteuer haben begonnen. J'ai pris un chemin neuf avec la Communauté du Chemin Neuf. (Dieses Wortspiel geht leider auf Französisch besser als auf Deutsch.)



die Anreise war angenehm und es klappte alles super - auch beim Umsteigen mit meinem vielen Gepäck ;)

Marseille - Vorbereitungstage

In Marseille angekommen, wurde ich von Seline - einer Kollegin, welche gerade ein Austausch-Semester dort macht - am Bahnhof abgeholt. Gemeinsam genossen wir noch etwas Zeit bei einem Spaziergang zum Strand und wieder zurück zum Haus der Gemeinschaft, bevor für mich das offizielle Programm, die Vorbereitungstage mit den anderen JETs zusammen, startete.



mein Zimmer für die fünf Tage in Marseille - sehr ruhig gelegen, mit einem riesen Garten und wunderschönem Blick aufs Meer

un programme très dense et chargé

Die Vorbereitungstage auf mein Volontariat gemeinsam mit den anderen JETs waren sehr intensiv. Das Programm war dicht und vollgepackt - aber jeder einzelne Programmpunkt sehr schön: Zeugnisse und Austausch mit ehemaligen JETs, Spiele und Tänze aus verschiedenen Kulturen, Gebetszeiten und Liturgien, Kurse und Unterricht, Gemeinschaftszeiten (oder um es Französisch auszudrücken): richtig gelebte "fraternité"



excursion aux Calanques - auf dem Foto mit mir ist Tanja, eine Freiwillige aus den Philippinen

connaissance de soi - zusammen mit einer super Psychologin lernten wir uns selber besser kennen

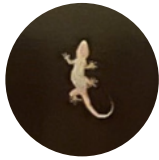


arrivée à Saragosse

Als ich am Abend spät in Saragossa ankam und mein Zimmer in der riesengrossen Kartause bezog, realisierte ich noch nicht wirklich, dass dies nun mein zu Hause für die nächsten drei Monate sein wird. Ich fühlte mich aber erstaunlich schnell "angekommen" und sehr wohl.



mein neuer Freund hier -
jeweils am Abend bekomme ich
Besuch am Gitter bei meinem
Fenster im Zimmer



meine aktuelle Adresse



Sarah von Arx
Comunidad Chemin Neuf



Cartuja Aula Dei
Carretera de Montañaña a Peñaflor, km 14
50192 Zaragoza, España



+41 76 494 71 20

stimmige Stimmung

Die Atmosphäre ist sehr harmonisch und es fügt sich alles gut zusammen. Ich muss sagen, es entspricht mir wirklich gut. Aber auch die Natur und Umgebung schaffen immer wieder besondere Stimmungen. Das Foto rechts habe ich kurz vor Mitternacht aufgenommen. Es war heiss, der Regen machte es schwül und Blitze erhellten den Himmel während Fledermäuse zwischen den alten Klostermauern flatterten. Eine eigenartige Stimmung, aber einfach faszinierend und wunderbar.

gerne bete ich für dich!



Cartuja Aula Dei

Um unser neues zu Hause besser zu verstehen und uns darin zurecht zu finden, gab es zwei kleine Führungen. Die erste Führung war eher praktischer Natur, um uns die wichtigsten Räume zu zeigen - beispielsweise die verschiedenen Speisesäle, die Küche, die Wäscherei, die Kirche, die Kapellen, die Bibliothek, verschiedene Zellen, usw. Die zweite Führung war mehr historisch und theologisch geprägt. So wurden uns zum Beispiel die verschiedenen Figuren und Bilder in der Kirche genauer erläutert.



sortie spontanée

Am zweiten Abend hier in Spanien fuhr ich mit meinen neuen Freunden in die Stadt nach Saragossa. Juliette, Maëva und Romane aus Frankreich leisten hier ein Jahr lang ihren Zivildienst, Anna und Julia aus Ungarn und Klara aus Tschechien sind für einige Monate als Volunteers hier, und Klara aus Polen macht ebenfalls das JET-Programm wie ich.





Ich bete jeden Tag für dich und bringe einmal pro Woche bewusst alle Gebetsanliegen in der Eucharistischen Anbetung vor.

Fürbitzbuch

Über [diesen Link](#) oder via QR-Code kannst du mir deine Gebetsanliegen (anonym oder mit Namen) zukommen lassen.

familias, couples & singles

Unsere Gemeinschaft hier ist sehr vielfältig; wir sind in vielerlei Hinsichten sehr bunt gemischt: unterschiedliche Zivilstände, Alterstufen, Nationen, Lebenssituationen, soziale Hintergründe, Motivationen für die Ausbildung, usw.



Sprachenwirrwarr - ich kam ja eigentlich mit der Idee, mein Spanisch ein wenig aufzubessern, jedoch spreche ich hier hauptsächlich Französisch oder Englisch

willkommene Abkühlung - die ersten Tage hier in Spanien war es sehr heiss, so dass ich gerne in den nahegelegenen Fluss baden ging



es kommen mir jeweils fast ein bisschen Heimatgefühle auf, weil der Gállego mich sehr stark an die Ämme zu Hause erinnert



im Rhythmus des Gebets

Jeweils am Morgen früh beten wir gemeinsam das Morgenlob Laudes, am Mittag feiern wir die Messe und am Abend gibt es die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung während der persönlichen Gebetszeit.

Ciclo A

Die Gemeinschaft Chemin Neuf beschreibt die Ausbildung Cycle A, welche ich bis anfangs Dezember hier absolvieren werde, wie folgt: "Aula Dei Experiment (ADE) est un temps privilégié pour approfondir sa foi, découvrir la vie communautaire, s'ouvrir à la théologie et à l'histoire de l'Eglise. Un temps de pause ou de césure pour se mettre à l'écoute du Seigneur et comprendre ce que seul ou en famille je veux vivre demain.



Fiesta im Gran Clausto - zu Beginn unserer Ausbildung Ciclo A - Aula Dei Experiment gab es ein grosses Fest im Garten des Klosters mit allen Teilnehmenden



temps de service

Damit unser Gemeinschaftsleben gut gelingt, müssen natürlich auch alle ihren Teil dazu beitragen. Auf dem Foto unten ist das süsse Resultat eines meiner Dienste zu sehen: Caramel-Flan für 118 Personen.



me-time

Die ersten paar Tage hatte ich viel Zeit um mich auszuruhen und ich genoss besonders die Siesta nach dem Mittagessen und vor dem Dienst am Nachmittag und Abend. Mittlerweile ist der Tagesrhythmus strenger, die freien Zeitfenster füllen sich mit allen möglichen zusätzlichen Diensten und ich muss gut schauen, dass ich mir ab und zu etwas Zeit für mich rausnehmen kann, wo ich all das Schöne, was ich hier erleben darf, überhaupt verarbeiten und aufnehmen kann.



Morgenstund hat Gold im Mund

Oder wie es auf Spanisch heisst: "A quien madruga, Dios le ayuda." (Gott hilft dem, der früh aufsteht.) Ich geniesse die Bewegung und frische Luft als Ausgleich zum Programm hier sehr. Allerdings ist es auch etwas verdient, denn ich muss immer gleich am Morgen früh losgehen, tagsüber finde ich leider keine Zeit dazu. Aber bis anhin kam mir dies sowieso entgegen, da es am Morgen noch angenehm kühl ist.



être et paraître

Was auf diesen Bildern idyllisch und friedlich aussieht, ist in Wahrheit oftmals von einem hohen bis sehr hohen Puls begleitet – was nicht nur meinem aktuellen Fitnesszustand zuzuschreiben ist, sondern vielmehr all den bellenden Hunden, die mich regelmässig aufschrecken lassen. Ich hoffe einfach, dass alle Tore immer gut verschlossen sind.

Ausserdem wissen alle, die mich gut kennen, dass Joggen (besonders seit meinem Knie-Unfall und den darauffolgenden Operationen) nicht meine beliebteste Sportart ist, obwohl ich Sport sehr gerne mag. So ist es immer auch ein Abwägen, wie viel tatsächlich drin liegt und insgesamt gesund ist für meinen Körper, meine Seele und meinen Geist.

un instante de paz y tranquilidad

Ich entdecke immer wieder neue Ecken und Winkel in dieser grossen Kartause. Mit all den Gemeinschaftszeiten während des Tages, schätze ich die ruhigen Räume, um einen Moment in Stille zu verweilen, sehr.



KONTAKTIERE MICH

sarah01.vonarx@bluewin.ch

+41 76 494 71 20

steuerabzugberechtigt

Spenden



Zusätzliche Informationen

DON JET - Sarah Von Arx
projet humanitaire LIBAN

Konto / zahlbar an
CH02 0076 8300 1542 8240 7
Fondation de la Communauté du Chemin Neuf
avenue du Moléson 21 1700 Fribourg

danke für deinen wertvollen Beitrag!